



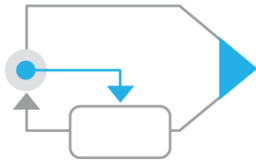
# System Anforderungen

Diese System Anforderungen sind gültig für Orchestra Version 4.9.0.0

## Inhaltsverzeichnis

1	Architektur Überblick.....	2
2	Hardware Anforderungen.....	2
2.1	Orchestra Designer.....	2
2.2	Orchestra Runtime.....	3
3	Software Anforderungen.....	4
3.1	Einleitung, Vorversionen.....	4
3.2	Unterstützte Java Version.....	4
3.3	Unterstützte Betriebssysteme.....	5
3.4	Unterstützte Datenbanken.....	5
3.5	Unterstützte Servlet Container.....	5
3.6	Unterstützte Web Browser.....	6
3.7	Virens Scanner.....	6

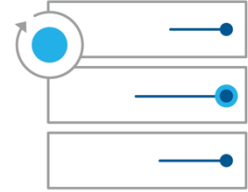
## 1 Architektur Überblick



Designer



Monitor



Runtime

## 2 Hardware Anforderungen

Die folgende Aufstellung beschreibt die minimalen Anforderungen, die für den Betrieb von Orchestra an das Hardwaresystem gestellt werden.

### 2.1 Orchestra Designer

Prozessor Typ	Single / Dual-Core x86, AMD oder vergleichbar
Prozessor Takt	$\geq 2$ GHz
Arbeitsspeicher	$\geq 2$ GB
Festplattenplatz	1 GB

## 2.2 Orchestra Runtime

Die nachfolgenden Anforderungen greifen für ein einfaches System mit geringer Performance und geringem Datendurchsatz, insbesondere für ein dediziertes Test- und Entwicklungssystem:

Prozessor Typ	Dual-Core x86, AMD oder vergleichbar
Prozessor Takt	>= 2 GHz
Arbeitsspeicher	>= 4 GB
Festplattenplatz – nur für Orchestra	1 GB
Festplattenplatz – Datenbank	> 10 GB

Für Systeme im produktiven Einsatz empfiehlt soffico eine minimale Ausstattung wie folgt:

Prozessor Typ	Quad-Core x86, AMD oder vergleichbar
Prozessor Takt	>= 2 GHz
Arbeitsspeicher	>= 6 GB
Festplattenplatz – nur für Orchestra	1 GB
Festplattenplatz – Datenbank	>80 G
Festplattenplatz – Archiv-/Protokolldateien	>50 GB

Der genaue Bedarf ist abhängig von den Rahmenbedingungen der konkreten Anwendung. Dieser sollte in Abstimmung mit einem Systemarchitekten oder Berater der soffico ermittelt werden.

## 3 Software Anforderungen

### 3.1 Einleitung, Vorversionen

In der aktuellen Version ist Orchestra vorgesehen und getestet mit einer Systemumgebung basierend auf der nachfolgend aufgeführten Umgebungs-Software in den genannten Versionen. Orchestra ist nach unserer Erfahrung noch weitgehend einsatzfähig mit den Vorversionen bis zu den nachstehend aufgeführten Softwareversionen. Aufgrund der Vielzahl von möglichen Kombinationen werden neue Releases von Orchestra jedoch nicht mehr gegen jede mögliche Kombination von Vorversionen der Umgebungs-Software getestet.

Ein Einsatz zusammen mit Vorversionen bis zu den nachstehend aufgeführten Versionen der Umgebungs-Software kann daher ohne jede oder mit geringen Einschränkungen möglich sein. Er ist jedoch nicht getestet und keine vertraglich vereinbarte Eigenschaft von Orchestra.

### 3.2 Unterstützte Java Versionen

Orchestra ist vorgesehen für den Einsatz in Zusammenarbeit mit Java 8 und den folgenden JVM-Distributionen:

- Oracle Java 1.8.0\_221
- Amazon Corretto 8.222.10.1
- Amazon Corretto 8.265.01.1

#### **Beachten Sie bitte:**

Die 32bit-Version von Java muss auf den 32bit-Versionen der nachfolgenden Betriebssysteme eingesetzt werden. Für die 64bit-Version nutzen Sie bitte die 64bit-Version des Betriebssystems.

### 3.3 Unterstützte Betriebssysteme

Orchestra ist vorgesehen für den Einsatz in Zusammenarbeit mit folgenden Betriebssystemen und Versionsständen:

- Windows 10
- Windows Server 2019
- Ubuntu 18.04.1 LTS
- CentOS Linux release 7.6.1810
- Debian GNU/Linux 9
- Debian GNU/Linux 10

### 3.4 Unterstützte Datenbanken

Orchestra wurde mit folgenden Datenbanken getestet:

- MySQL 8.0.17 und 5.7.27
- MariaDB 10.5
- MSSQLServer 14.0.3030.27
- Oracle 18.3.0-ee
- PostgreSQL 12.4

### 3.5 Unterstützte Servlet Container

Orchestra wurde mit folgenden Servlet-Containern getestet:

- Apache Tomcat 8.5.43

**Anmerkung:**

- Orchestra sollte alleine im Servlet-Container laufen

### 3.6 Unterstützte Web Browser

Orchestra wurde mit folgenden Web Browsern getestet:

- Microsoft Internet Explorer Version 8, 9, 10
- Microsoft Internet Explorer Version 11 mit Einschränkungen (siehe unten)
- Microsoft Edge
- Firefox
- Chrome ab Version 55 mit Einschränkungen (siehe unten)

Bei Microsoft Explorer Version 11 und Chrome kann es vereinzelt zu unsauberen Darstellungen und Layout Fehlern in der Oberfläche kommen. Näheres dazu ist in den Release Notes dokumentiert.

### 3.7 Virens Scanner

Derzeit sind keine negativen Beeinflussungen eines Orchestra Systems in Kombination mit gängigen Virens Scannern bekannt. Negative Einflüsse auf die Performance oder den Webzugriff sind möglich in Abhängigkeit von den Einstellungen des Virens Scanners. Um eine Verminderung der Performance zu vermeiden, empfehlen wir, die verwendeten Orchestra Verzeichnisse vom Viruscheck auszuschließen.

**Dies sind insbesondere:**

- Tomcat Log-Verzeichnis
- Verzeichnis des Orchestra Langzeitarchivs
- Archivverzeichnisse externer Archiv-Logger